

Verzeichnis der von Heinrich Weisweiler S. J. verfaßten Aufsätze und Bücher

- 1 Der Jesuitenorden. Sein Werden und Wollen. Berlin 1922.
- 2 Handschriftliches zur Summa de paenitentia des Magister Paulus von Sankt Nikolaus: Schol 5 (1930) 248—260.
- 3 Hat Benedikt Stattler die Gottesschau Christi gelegnet? Schol 5 (1930) 573 bis 578.
- 4 Die Impanationslehre des Johannes Quidort. Ein Beitrag zur Dogmengeschichte des beginnenden 14. Jahrhunderts: Schol 6 (1931) 161—195.
- 5 Die Wirksamkeit der Sakramente nach Hugo von St. Viktor. Freiburg i. Br. 1932.
- 6 Das Sakrament der letzten Ölung in den systematischen Werken der ersten Frühscholastik: Schol 7 (1932) 321—353 524—560.
- 7 L'École d'Anselme de Laon et de Guillaume de Champeaux. Nouveaux Documents: RechThAncMéd 4 (1932) 237—269 371—391.
- 8 Die Bußlehre Simons von Tournai: ZKathTh 56 (1932) 190—230.
- 9 Das Sakrament der Firmung in den systematischen Werken der ersten Frühscholastik: Schol 8 (1933) 481—523.
- 10 Le recueil des sentences „Deus de cuius principio et fine tacetur“ et son remaniement: RechThAncMéd 5 (1933) 245—274.
- 11 Jungfräulichkeit und Ehe: ZAM (GeistLeben) 8 (1933) 63—66.
- 12 La „Summa Sententiarum“ source de Pierre Lombard: RechThAncMéd 6 (1934) 143—183.
- 13 Eine neue Bearbeitung von Abaelards „Introductio“ und der Summa sententiarum: Schol 9 (1934) 346—371.
- 14 Eine frühe Glosse zum vierten Buch der Sentenzen des Petrus Lombardus: Aus der Geisteswelt des Mittelalters. Studien und Texte Martin Grabmann zur Vollendung des 60. Lebensjahres von Freunden und Schülern gewidmet, hrsg. von A. Lang, J. Lechner, M. Schmaus, Münster/W. 1935, I, 360—400.
- 15 Eine neue Überlieferung aus der Summa de bono Ulrichs von Straßburg und andere Handschriften in Innsbruck: ZKathTh 59 (1935) 442—446.
- 16 Das Schrifttum der Schule Anselms von Laon und Wilhelms von Champeaux in deutschen Bibliotheken. Ein Beitrag zur Geschichte der Verbreitung der ältesten scholastischen Schule in deutschen Landen: BeitrGPhThMA 33, 1—2. Münster/W. 1936.
- 17 Théologiens de l'entourage d'Hugues de Saint-Cher: RechThAncMéd 8 (1936) 389—407.
- 18 Zur Frage der Priorität der Summa sententiarum: Schol 11 (1936) 396—401.
- 19 Die göttliche Tiefe des Menschen: Schol 11 (1936) 499—517.
- 20 Maître Simon et son Groupe. De Sacramentis. Textes inédits (Spicilegium sacrum Lovaniense, 17). Louvain 1937.
- 21 Die handschriftlichen Vorlagen zum Erstdruck von Pseudo-Beda, In Psalmorum librum exegesis: Bibl 18 (1937) 197—204.

- 22 Die vollständige Kampfschrift Bernolds von St. Blasien gegen Berengar: *De veritate corporis et sanguinis domini*: Schol 12 (1937) 58—93.
- 23 Der Weg der Theologie: Schol 12 (1937) 558—565.
- 24 Liquidation des Mittelalters: *StimmZeit* 132 (1937) 373—380.
- 25 Un manuscrit inconnu de Munich sur la querelle des investitures: *RevHistEccI* 34 (1938) 245—269.
- 26 Drei unveröffentlichte Briefe aus dem christologischen Streit Gerhohs von Reichersberg. Dogmatische Würdigung und Ausgabe: Schol 13 (1938) 22—48.
- 27 Das wiedergefundene Gutachten des Magister Petrus über die Verherrlichung des Gottessohnes gegen Gerhoh von Reichersberg. Ein Beitrag auch zur Wesensbestimmung der Scholastik: Schol 13 (1938) 225—246.
- 28 Theologie der Verkündigung: Schol 13 (1938) 481—489.
- 29 Das erste systematische Kompendium aus den Werken Anselms von Canterbury: *RevBén* 50 (1938) 206—221.
- 30 Rudiger von Klosterneuburg an der Seite seiner Brüder Gerhoh und Arno von Reichersberg im christologischen Streit um die Verherrlichung des Gottessohnes. Die dogmatische Stellung und Ausgabe seines ersten neugefundenen Schriftums: Schol 14 (1939) 22—49.
- 31 Natur und Übernatur in Glaube und Theologie: Schol 14 (1939) 346—372.
- 32 Die Grundfrage der Verkündigungstheologie: Schol 15 (1940) 228—232.
- 33 Der Katholizismus der Zukunft. Folgerungen aus einer Gesamtschau des Glaubens: Schol 15 (1940) 321—338.
- 34 Zeitfragen im Licht von Schrift und Dogma: *StimmZeit* 138 (1941) 163—165.
- 35 Die ältesten scholastischen Gesamtdarstellungen der Theologie. Ein Beitrag zur Chronologie der Sentenzenwerke der Schule Anselms von Laon und Wilhelms von Champeaux: Schol 16 (1941) 231—254 351—368.
- 36 Die Arbeitsmethode Hugos von St. Viktor. Ein Beitrag zum Entstehen seines Hauptwerkes *De sacramentis*: Schol 19, 20—24 (1944—1949) 232—267.
- 37 Hugos von St. Viktor „*Dialogus de sacramentis legis naturalis et scriptae*“ als frühscholastisches Quellenwerk: *Miscellanea Giovanni Mercati (Studi e Testi, 122; Città del Vaticano 1946) II* 179—219.
- 38 Abaelard und die leibliche Aufnahme Mariens in den Himmel: Schol 25 (1950) 235—247.
- 39 Zur Einflusssphäre der „Vorlesungen“ Hugos von St. Viktor: *Mélanges Joseph de Ghellinck S. J. (Museum Lessianum, 13—14; Gembloux 1951), II*, 527—581.
- 40 Gualterii Cancellarii et Bartholomaei de Bononia O. F. M. *Quaestiones ineditae de assumptione B. V. Mariae, quae ad fidem manuscritorum edidit A. Deneffe S. J. Editio secunda aucta et emendata quam curavit H. Weisweiler S. J.: Opuscula et Textus, ser. scholast. 9. Münster/W. 1951.*
- 41 Die Wirkursächlichkeit der Sakramente nach dem Sentenzenkommentar Alberts des Großen: *Studia Albertina. Festschrift für Bernhard Geyer zum 70. Geburtstag, hrsg. von H. Ostlender (BeitrGPhThMA, Suppl.-Bd. 4; Münster/W. 1952) 400—419.*
- 42 Die päpstliche Gewalt in den Schriften Bernolds von St. Blasien aus dem Investiturstreit: *Studi Gregoriani per la storia di Gregorio VII e della riforma gregoriana raccolti da G. B. Borino (Roma 1952) IV*, 129—147.
- 43 Sakrament als Symbol und Teilhabe. Der Einfluß des Ps.-Dionysius auf die allgemeine Sakramentenlehre Hugos von St. Viktor: Schol 27 (1952) 321—343.

- 44 Die Ps.-Dionysiuskommentare „In coelestem Hierarchiam“ des Scotus Eriugena und Hugos von St. Viktor: *RechThAncMéd* 19 (1952) 26—47.
- 45 Ein Umschwung in der Erforschung der frühchristlichen Bußgeschichte: *Schol* 28 (1953) 241—246.
- 46 Das frühe Marienbild der Westkirche unter dem Einfluß des Dogmas von Chalcedon. I. Die vertiefte Schau der Virgo-mater gloriosa. II. Die verstärkte Einzeichnung des Zuges der zärtlich liebenden Mutter: *Schol* 28 (1953) 321 bis 360 504—525.
- 47 Die Auffassung von der Buße in Spanien und Gallien bis zur späteren Merowingerzeit. Forschungsbericht: *Schol* 30 (1955) 229—233.
- 48 Aus Geist und Kultur des Frühmittelalters. Neu erschlossene Werke des 9. bis 12. Jahrhunderts: *Schol* 30 (1955) 402—415.
- 49 Sacramentum fidei. Augustinische und ps.-dionysische Gedanken in der Glaubensauffassung Hugos von St. Viktor: *Theologie in Geschichte und Gegenwart*. Michael Schmaus zum 60. Geburtstag dargebracht von seinen Freunden und Schülern, hrsg. von J. Auer und H. Volk (München 1957) 433—456.
- 50 Die Arbeitsweise der sogenannten Sententiae Anselmi. Ein Beitrag zum Entstehen der systematischen Werke der Theologie: *Schol* 34 (1959) 190—232.
- 51 Wie entstanden die frühen Sententiae Berolinenses der Schule Anselms von Laon? Eine Untersuchung über die Verbindung von Patristik und Scholastik: *Schol* 34 (1959) 321—369.
- 52 Die frühe Summe *Deus de cuius principio et fine tacetur*, eine neue Quelle der Sententiae Anselmi. Das Wachsen der scholastischen Angelologie und Anthropologie aus patristischem Denken: *Schol* 35 (1960) 209—243.
- 53 Paschasius Radbertus als Vermittler des Gedankengutes der karolingischen Renaissance in den Matthäuskommentaren des Kreises um Anselm von Laon: *Schol* 35 (1960) 363—402 503—536.
- 54 Die Klagenfurter Sentenzen *Deus est sine principio*, die erste Vorlesung aus der Schule Anselms von Laon: *Schol* 36 (1961) 512—549; 37 (1962) 45—84.